

# Teilnahmebedingungen „Österreichs Klimaschutz-Gemeinde 2010“

## Wer darf einreichen?

- Gemeinden im gesamten Bundesgebiet sowie Projekte in der interkommunalen Zusammenarbeit. Bei interkommunalen Projekten muss eine einzelne Gemeinde für alle beteiligten Kommunen einreichen.
- Pro Gemeinde bzw. Region darf 1 Projekt eingereicht werden.
- Auch Projekte, die bereits ausgezeichnet oder prämiert wurden, können eingereicht werden. Die drei Sieggemeinden des Wettbewerbs „Österreichs Klimaschutz-Gemeinde 2010“ sind jedoch von der Teilnahme ausgeschlossen.
- Es können auch Projekte eingereicht werden, die nicht von der Gemeinde selbst initiiert wurden, aber unter Beteiligung der Gemeinde stattfinden (z.B. Schulprojekte). Einreicher bleibt die Gemeinde.

## Wettbewerbskategorien:

- Gemeinde kleiner als 1.500 Einwohner
- 1.500 bis 5.000 Einwohner
- Gemeinde größer als 5.000 Einwohner oder Gemeindeverband bzw. Region

## Welche Projektarten dürfen eingereicht werden?

Projekte im Bereich Erneuerbare Energie und Energieeffizienz: Wettbewerbsbeiträge sollen sich mit der Erzeugung, dem Verbrauch bzw. der Einsparung von **Strom** und **Wärme** befassen. Es kann sich sowohl um technische Maßnahmen als auch um Projekte zur Bewusstseinsbildung handeln.

## Zeitraumen für Wettbewerbsbeiträge:

### Teilnehmen dürfen:

- Bereits abgeschlossene Projekte (Projektabschluss muss nach dem 01.01.2008 liegen)
- Projekte in Umsetzung
- Konzepte, wenn die Aussicht auf Umsetzung bis zum 31.12.2011 besteht

## Bewertungskriterien:

- **Innovationsgrad und Innovationsförderung:** Wie innovativ ist das Projekt? Löst es Innovationen in der Gemeinde aus?
- **Energie- und Kosteneffizienz von technischen Maßnahmen:** Wie ist das Verhältnis vom erzielten Nutzen zum nötigen Aufwand (Energie und Einsatz finanzieller Mittel)? Ist das Projekt auf Dauer wirtschaftlich darstellbar?
- **Energie- und Emissionseinsparungen:** Wird Energie eingespart? Wird Energie aus fossilen Energieträgern ersetzt und damit CO<sub>2</sub>-Emissionen eingespart?
- **Einbettung in Energiekonzept/-programm:** Gibt es ein Energie- oder Klimaprogramm in der Gemeinde, in welches das Projekt eingebettet ist? In welchem Umfang trägt das Projekt zur Erreichung der Ziele im Programm bei?
- **Regionale Einbettung:** Wurde die Bevölkerung in das Projekt mit einbezogen? Trägt das Projekt zur regionalen Wertschöpfung, zur Schaffung und Sicherung von Arbeitsplätzen bei?
- **Vorbildwirkung und Übertragbarkeit:** Inwieweit ist die Gemeinde Vorbild für die Bürger und andere Gemeinden? Ist das Projekt auf andere Gemeinden übertragbar?
- **Einbindung der Bevölkerung in Energieeffizienz- und erneuerbare Energieprojekte** (Beratung, Förderung)

## **Einsendeschluss ist der 20. Juni 2010**

### **Datenverarbeitung und Veröffentlichung**

Die Daten werden an folgende Partner weitergeleitet und dürfen von diesen verwendet werden: Lebensministerium, Österreichischer Gemeindebund und Verbund. Der Wettbewerbsteilnehmer stimmt der Veröffentlichung des Wettbewerbsbeitrags und der Berichterstattung darüber zu.

### **Weitere Wettbewerbsbestimmungen**

Der Teilnehmer versichert, dass durch ihre Teilnahme und die Veröffentlichung der Ergebnisse keine Rechte von Dritten verletzt werden. Das Einverständnis des Teilnehmers zu Bildaufnahmen der Preisverleihung für Dokumentations- und Veröffentlichungszwecke wird vorausgesetzt. Der Teilnehmer ist einverstanden mit der Zusendung über den Wettbewerb hinausgehender Informationen durch die Partner.

**Der Rechtsweg ist ausgeschlossen!**

